

# «Huus-Gala» bei Pfiffner

**Die K. R. Pfiffner AG hat zur «Huus-Gala» eingeladen, und mehr als 300 Gäste aus Wirtschaft und Politik sind gekommen, um die neue Werkhalle zu besichtigen und sich als Gäste verwöhnen zu lassen.**

1984 hatte Pfiffner mit damals etwa 15 bis 20 Mitarbeitern seinen Standort Thalwil bezogen. Heute arbeiten über hundert Personen in Thalwil. Was zwischenzeitlich auf viele Orte verteilt war, findet heute in der neuen Werkhalle endlich zusammen. Eingezogen war man zwar schon vor einem Jahr und ohne grosse Festivitäten zu veranstalten, doch jetzt wollte man bei Pfiffner den Neubau doch noch gebührend feiern.

Die «Huus-Gala» fand im Rahmen einer «Huus-Woche» statt, in der verschiedenen Interessengruppen die Gelegenheit geboten wurde, die Firma in ihren Räumlichkeiten kennen zu lernen. Weil das Unternehmen 95% seiner Produktion exportiert, ist es in der Schweiz verhältnismässig wenig bekannt. Gerade deshalb ist

es Pfiffner wichtig, mit der lokalen Bevölkerung einen guten Kontakt zu pflegen. Der Neubau konnte nur dank grossem Entgegenkommen der Gemeinde Thalwil erstellt werden. Sie musste nämlich zuerst einen neuen Standort für ihren Fussballplatz finden.

## Vertretungen weltweit

Die neue Werkhalle steht in unmittelbarer Nähe des alten Firmensitzes, wo inzwischen die Handelsniederlassung von Pfiffner eingezeichnet ist. Sie vertritt namhafte Werkzeugmaschinenhersteller wie Biglia CNC-Drehcenter, Hurco vertikale Bearbeitungszentren, OKK horizontale und vertikale Bearbeitungszentren sowie zyklusgesteuerte Drehmaschinen von Boehringer.

Pfiffner selbst produziert seit über 30 Jahren Rundtaktmaschinen und seit kurzem auch CNC-Lang- und Kurzdrehautomaten, alles von höchster Präzision und Flexibilität. Über 2000 Rundtaktmaschinen vom Typ Hydromat sind heute weltweit in Betrieb, um nur ein Beispiel zu nennen.

Inzwischen hat Pfiffner neben dem Hauptsitz in Thalwil auch Niederlassungen in Zimmern (D), Erfurt-Kerspleben (D) und Bucks (GB). Weiter gehört die Tochtergesellschaft Hug Maschinenfabrik in Utzensdorf und die Hydromat Inc. in St. Louis (USA) dazu. Insgesamt hat die Pfiffner-Gruppe gut 400 Mitarbeitende.

Der Gründer und Firmeninhaber Karl Richard Pfiffner bedankte sich in seiner Festrede bei seinen Kunden und Partnern. Eine besondere

Freude war es ihm, an diesem Abend auch seinen ersten Kunden aus der Gründungszeit begrüßen zu dürfen: Alois Berger kaufte vor 30 Jahren die erste Rundtaktmaschine. Damit legte er einen wichtigen Grundstein zur Entstehung der Pfiffner AG.

## Bekenntnis zum Standort Schweiz

Der Unternehmer Pfiffner bekannte sich in seiner Rede auch zum Produktionsstandort Schweiz, von dem er absolut überzeugt ist. Er zählte dafür drei Gründe auf. Erstens: Da die Organisation der Produktion mit der Entwicklung Schritt halten muss ist es sinnvoll, dort zu produzieren, wo auch geforscht und entwickelt wird. Zweitens befinden sich die Pfiffner-Produkte in Nischen, wo nicht nur Maschinen verkauft werden, sondern komplette Problemlösungen erarbeitet und angeboten werden müssen. Auch dies spricht für ein Zusammengehen von Entwicklung und Produktion. Und drittens sollten wir Europäer das Geschäft nicht kampf-



Bilder: CKE

**Karl Richard Pfiffner setzt mit dem neuen Gebäude ein Zeichen für das Vertrauen in die Zukunft und in den Werkplatz Schweiz.**



**Das neue Gebäude der Firma K. R. Pfiffner in Thalwil.**



### Ein Blick in die neue Werkhalle in Thalwil.

los der aufstrebenden und expandierenden chinesischen Wirtschaftsmacht überlassen.

Pfiffner hält es für ausserordentlich zwiespältig, ja sogar gefährlich, die Produktion nach China auszulagern. Noch schlimmer sei es, wenn sogar ein echter Technologie- und Know-how-Transfer stattfindet, und dies alles nur um einen Marktzugang in China zu erhalten. Solche Operationen folgten zumeist einem kurz- oder mittelfristigen Interesse. Vorrangig gehe es dabei darum, dem Shareholder schnell bessere Renditen vorzuweisen. Dabei müsse der Globalisierungsdruck gewöhnlich als Rechtfertigung herhalten. Man vergesse offenbar, dass China Meister im Kopieren einfacher Produkte sei und dass es schnell

dazulerne. So könne China immer komplexere Erzeugnisse immer perfekter nachbauen. Pfiffner plädierte dafür, eine gesamteuropäische Strategie für den Umgang mit China zu entwickeln. Sonst sei es nur eine Frage der Zeit bis China Europa überhole und in die Schranken verweise.

Karl Richard Pfiffner sieht das neue Firmengebäude als ein Zeichen für Vertrauen in die Zukunft und in den Werkplatz Schweiz.

#### **Info**

*K. R. Pfiffner AG  
Gewerbstrasse 14  
8800 Thalwil  
Tel. 044-722 66 66  
Fax 044-722 66 77  
info@pfiffner.com  
www.pfiffner.com*